

Elsterberger Nachrichten



Amts- und Heimatblatt für die Stadt Elsterberg

35. Jahrgang (1990)

Nummer 12

9. Dezember 2025



Fröhliche Weihnachten

Frühmorgens müssen die Autoscheiben frei gekratzt werden, der erste Schnee ist gefallen. Die warme Kleidung wird aus den Schränken hervorgeholt. Dann kann es bis Weihnachten nicht mehr weit sein.

Zum Elsterberger Advent wurde auf dem Marktplatz ein abwechslungsreiches Programm geboten. Groß und Klein traf sich zum gemeinsamen Erzählen, Staunen, Kaufen und Genießen. Von den Mauern der Burgruine grüßt der Tannenbaum und vom Rathausbalkon der Schwibbogen mit Elsterberger Motiven. Die größte Pyramide des Vogtlandes dreht sich in Kleingera. In Coschütz leuchtet ein großer Schwibbogen vor dem Kulturhaus. Die Weihnachtsbeleuchtung an den Straßen, Häusern und in den Vorgärten schafft eine weihnachtliche Atmosphäre. Genießen Sie trotz allem Stress die Adventszeit und freuen sich auf das Weihnachtsfest. Vielleicht können wir in diesem Jahr eine weiße Weihnacht bewundern.

Ich wünsche allen Lesern der „Elsterberger Nachrichten“ eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2026.

Lassen Sie sich von negativen Meldungen möglichst wenig beeinflussen und gehen Sie optimistisch ins neue Jahr. Im Vergleich zu vielen Gegenden in der Welt geht es uns hier im Vogtland sehr gut.

Ihr Bürgermeister
Axel Markert



Übersicht über die nächsten geplanten Ausschusssitzungen und die Stadtratssitzung

Ort: Rathaus Elsterberg

Finanz- und Bauausschuss:
Mittwoch, 21.01.2026 um 18:00 Uhr

Hauptausschuss:
Mittwoch, 28.01.2026 um 18:00 Uhr

Stadtrat:
Mittwoch, 04.02.2026 um 18:00 Uhr

Informationen aus dem Rathaus

Beschlüsse

■ Stadtrat

Beschluss-Nr. 23 (8/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg erteilt der Firma Schmitz Feuerwehrtechnik GmbH aus Farnstädt den Zuschlag zur Lieferung eines Gerätewagens Logistik 1 (GW-L1) zu einem Bruttopreis von 190.853,39 Euro.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 24 (8/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die 1. Änderungssatzung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Elsterberg.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 25 (8/2025)

Der Beschluss-Nr. 450 (04/2024)

„Die Stadt Elsterberg verkauft das Flurstück 199/1 der Gemarkung Coschütz mit einer Größe von 551,0 m² zum Preis von 15.428,00 Euro.“ ist aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 26 (8/2025)

Die Stadt Elsterberg verkauft das Flurstück 199/1 der Gemarkung Coschütz mit einer Größe von 551,0 m² zum Preis von 15.428,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 27 (9/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt den Forstlichen Wirtschaftsplan 2026 für den Stadtwald Elsterberg gemäß dem Vorschlag des Forstbezirkes Plauen vom 14. August 2025.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 28 (9/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Elsterberg.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 29 (9/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt, die Erdgaslieferung für die kommunalen Gebäude der Stadt Elsterberg vom 01.01.2026 bis zum 31.12.2027 an die Stadtwerke Cottbus mit einem voraussichtlichen Gesamtwertumfang in Höhe von ca. 388.000,00 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 30 (9/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt, die Grundsteuer B auf 460 % anzuheben.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 31 (9/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt, die Grundsteuer B auf 455 % anzuheben.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 32 (9/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Elsterberg – Hebesatzsatzung.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

■ Finanz- und Bauausschuss

Beschluss: FBA 30 (10/2025)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Annahme der Spende gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO in Höhe von 500,00 € mit Zweckbindung Waldbad Elsterberg zu.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Informationen aus dem Rathaus

Beschluss: FBA 31 (10/2025)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt dem Antrag von auf Umbau der bestehenden Lagerhalle auf dem Grundstück Walter-Suchanek-Straße 29 zu. Die Stellungnahme der Gemeinde wird mit den erforderlichen Unterlagen an das LRA Vogtlandkreis weitergeleitet.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Beschluss: FBA 32 (10/2025)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt dem Antrag auf Verlegung der Zufahrt für den Parkplatz des Geschäftshauses Greizer Straße 1 zu. Die Kosten für die Erstellung der Zufahrt und die Absenkung des Bordsteines trägt der Gebäudeeigentümer.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Hauptausschuss

Beschluss: HA 3 (8/2025)

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Elsterberg die „Satzung über die Erteilung für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten der Stadt Elsterberg“ zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: HA 4 (8/2025)

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die Verkürzung der Sperrzeit von 23:00 Uhr auf 01:00 Uhr für die Planet Spielhalle, An der Elsteraue 3 in Elsterberg ab dem 15. September 2025.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: HA 5 (8/2025)

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Elsterberg die 1. Änderungssatzung der Vergnügungssteuersatzung zu beschließen.

Im Rahmen der Änderungssatzung wird der Steuersatz für Geldspielgeräte mit Gewinnmöglichkeit von 14 Prozent auf 10 Prozent gesenkt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss HA 6 (10/2025)

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Änderung der Tagesordnung zur Hauptausschusssitzung vom 29.10.2025 zu.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss HA 7 (10/2025):

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg empfiehlt dem Stadtrat, die Hundesteuersatzung gemäß Anlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Bekanntmachung der Höhe der Elternbeiträge für Kindertagesstätten der Stadt Elsterberg ab dem 01.01.2026

Gemäß der Satzung der Stadt Elsterberg über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen vom 18.12.2013, zuletzt geändert am 12.12.2024, werden die Elternbeiträge anhand der zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Betriebskosten eines Platzes je Betreuungsart neu berechnet. Gemäß § 4 der Satzung der Stadt Elsterberg über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen wird die Höhe der ab 01.01.2026 geltenden Elternbeiträge im folgenden Überblick veröffentlicht.

unbekürzter Beitrag	ermäßigte Beiträge bei: alleinerziehendem Elternteil			verheirateten Eltern bzw. mit Partner zusammenlebend		
	1. Kind		2. Kind	3. Kind	2. Kind	3. Kind
	Krippe					
9 Std.	295,20 €	265,68 €	147,60 €	29,52 €	177,12 €	59,04 €
6 Std.	196,80 €	177,12 €	98,40 €	19,68 €	118,08 €	39,36 €
4,5 Std.	147,60 €	132,84 €	73,80 €	14,76 €	88,56 €	29,52 €
Kindergarten						
9 Std.	177,70 €	159,93 €	88,85 €	17,77 €	106,62 €	35,54 €
6 Std.	118,47 €	106,62 €	59,23 €	11,85 €	71,08 €	23,69 €
4,5 Std.	88,85 €	79,97 €	44,43 €	8,89 €	53,31 €	17,77 €
Hort						
6 Std.	87,10 €	78,39 €	43,55 €	8,71 €	52,26 €	17,42 €

Hebesatzänderung ab 01.01.2026

Wichtige Information für alle Grundsteuerpflichtigen!

Ab dem 01.01.2026 gelten neue Hebesätze für die Grundsteuern. Hierüber wurde bereits in der Ausgabe 11/2025 der „Elsterberger Nachrichten“ informiert.

Die neuen Grundsteuerbescheide erhalten Sie zu Beginn des Jahres 2026. Sollten Sie uns für die Grundsteuer ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, besteht für Sie kein Handlungsbedarf. Nach Erlass des neuen Steuerbescheides erfolgt zur angegebenen Fälligkeit ein Lastschrifteinzug.

Alle Steuerpflichtigen, die Ihrem Kreditinstitut zur Bezahlung der Grundsteuer einen Dauerauftrag erteilt haben, müssen den Betrag nach Erhalt des neuen Grundsteuerbescheides anpassen lassen und die angegebene Fälligkeit beachten.

Die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates ist jederzeit möglich. Ein entsprechendes Formular finden Sie auf der Homepage der Stadt Elsterberg unter Stadtverwaltung – Formularservice.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Frau Neudeck unter Tel.: 036621/88133 oder per E-Mail an: Neudeck-Stadtverwaltung@elsterberg.de

Der Bauhof stellt sich vor

Der Bauhof der Stadt Elsterberg hat ein sehr umfangreiches Aufgabenspektrum. Nachdem wir in der vergangenen Ausgabe der Elsterberger Nachrichten über den Winterdienst berichtet haben, möchten wir heute über die **Arbeiten rund um das Weihnachtsfest** informieren.

Wer freut sich nicht in der Weihnachtszeit über die weihnachtliche Straßenbeleuchtung, den Schwibbogen auf dem Rathausbalkon oder den Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz?

Um das Aufstellen des Weihnachtsbaumes und die Installation der Beleuchtung kümmert sich unser Bauhof im November, damit sich unsere Stadt spätestens zum 1. Advent im weihnachtlichen Flair präsentiert. Insgesamt erfolgt dabei die Installation von ca. 30 Straßenbeleuchtungen in der Kernstadt und in Coschütz. Außerdem wird der Gewerbeverein bei der Vorbereitung des Elsterberger Advents durch den Aufbau der Marktstände und der Bühne unterstützt.

Wir sind dabei dankbar, dass viele Bürger auch in den Fenstern ihrer Wohnungen oder ihren Vorgärten Weihnachtsbeleuchtung aufstellen und so für eine festliche Stimmung sorgen. Ebenso danken wir unseren Vereinen, die sich insbesondere in den Ortsteilen, mit vielen weihnachtlichen Aktionen einbringen.

Postfiliale in Elsterberg derzeit geschlossen

Die Postfiliale in Elsterberg im Schuh-Eck ist seit Ende Oktober geschlossen. Die DHL Group (Deutsche Post AG) hat leider kein anderes Geschäft gefunden, dass den Postservice weiterhin anbieten würde.

Daher plant die DHL Group (Deutsche Post AG), im Dezember 2025 eine elektronische Poststation einzurichten. Als Standort ist der Parkplatz am DISKA-Markt an der Elsteraue vorgesehen. Damit fällt leider die persönliche Beratung weg, die insbesondere für unsere älteren Bürger wichtig ist. Andererseits hat eine elektronische Poststation rund um die Uhr geöffnet und es kann damit ein Großteil der Postdienstleistungen immer in Anspruch genommen werden. Die elektronische Poststation ermöglicht das Versenden und Empfangen von Paketsendungen, den Kauf von Briefmarken, den Einwurf von Briefsendungen und bei Bedarf eine telefonische Beratung. Über den genauen Eröffnungstermin werden wir informieren.

Informationen aus dem Rathaus

Einladung zur Abschlussveranstaltung Kommunale Wärmeplanung der Stadt Elsterberg und ihrer Ortsteile

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Elsterberg lädt Sie herzlich zur **Abschlussveranstaltung Kommunale Wärmeplanung** der Stadt Elsterberg und ihrer Ortsteile ein. Gemeinsam möchten wir die Weichen für eine zukunftssichere und bezahlbare Wärmeversorgung in unserer Stadt stellen.

Datum:	17.12.2025
Uhrzeit:	17:00 Uhr
Dauer:	ca. 1,5 Stunden
Ort:	Ratssaal der Stadt Elsterberg

Die kommunale Wärmeplanung ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer regionalen, klimafreundlichen und kosteneffizienten Wärmeversorgung. In dieser Veranstaltung, die als offener Bürgerdialog verstanden werden soll, erhalten Sie einen Überblick über die Planungsprozesse, aktuelle Herausforderungen und zukünftige Chancen für unsere Stadt.

**Ihre Ideen und Anregungen sind gefragt!
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen konstruktiven Austausch.**

Elsterberg überträgt Stromnetz an enviaM – sichere Versorgung und Investitionen für die Zukunft

Die Stadt Elsterberg und die enviaM-Gruppe intensivieren ihre Zusammenarbeit. Ab dem 1. Januar 2026 übernimmt enviaM die Stromnetze in Elsterberg sowie den Ortsteilen Cunsdorf, Görschnitz, und Nößwitz. Grundlage ist der im Jahr 2024 abgeschlossene Konzessionsvertrag, der enviaM die Nutzung öffentlicher Wege und Straßen für den Betrieb und Ausbau der Netze gestattet. Als Ausgleich erhält die Stadt eine jährliche Konzessionsabgabe. Die versorgte Fläche umfasst nun 25,1 Quadratkilometer und rund 3.600 Einwohner. Die Betriebsführung des Stromnetzes wird MITNETZ STROM zukünftig ebenfalls von ihrem vorherigen Eigentümer ab 2027 übernehmen.

„Als Stadt Elsterberg ist es uns vor allem wichtig, dass unsere Einwohner weiterhin von einer sicheren und zuverlässigen Stromversorgung profitieren. Mit dem Übergang der Netze zur enviaM-Gruppe vertrauen wir auf eine gute Zusammenarbeit und investieren gemeinsam in Netzausbau und Modernisierung“, sagt Axel Markert, Bürgermeister von Elsterberg.

Die Betriebsführung des Netzes übernimmt die enviaM-Tochter MITNETZ STROM ab 2027. Im Jahr 2026 obliegt die technische Betriebsführung weiterhin der TEN. Bei Störungen behalten daher die bisher bekannten Kontaktdaten ihre Gültigkeit.

MITNETZ STROM betreut zukünftig in Elsterberg und den Ortsteilen fast 70 Kilometer Stromnetz, rund 1.100 Hausanschlüsse, 29 Ortsnetztrafostationen sowie ein Umspannwerk.

Insgesamt investiert MITNETZ STROM bis 2030 über 3 Milliarden Euro in den Netzausbau, davon rund 1,5 Milliarden Euro in Sachsen.

Informationen aus dem Rathaus

Bauarbeiten für den Ersatzneubau der Noßwitzbrücke vergeben

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 5. November die Bauleistungen für den Ersatzneubau der Brücke über die Weiße Elster an der Straße zwischen B 92 und dem Ortsteil Noßwitz an die Arlt Bauunternehmen GmbH aus Frohburg vergeben.

Diese Baumaßnahme wird in den kommenden beiden Jahren das mit Abstand größte Bauvorhaben der Stadt Elsterberg sein. Die Maßnahme wird zu 50 % über die Förderung von Vorhaben zur Verbesserung der wirtschaftsnahen Infrastruktur (GRW-Infra) durch den Freistaat Sachsen gefördert. Die restlichen Mittel muss die Stadt Elsterberg aufbringen.

Derzeit erstellt die Baufirma die notwendige Ausführungsplanung für die Tragwerksplanung und trifft Vorabstimmungen mit verschiedenen Behörden und Planern.

Voraussichtlich ab 12. Januar 2026 wird dann die Noßwitzbrücke auch für die Fußgänger sowie Radfahrer gesperrt und mit den Abbrucharbeiten begonnen.

Nach derzeitigem Stand sollen die Bauarbeiten bis zum 26. November 2027 abgeschlossen werden. Über den Baufortschritt werden wir regelmäßig in den „Elsterberger Nachrichten“ informieren.

Gefördert durch:



Dieses Vorhaben wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Deutschen Bundestag beschlossenen Haushaltes.



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Bürgermeister dankt der Görschnitzer Hausmeister AG

Am 21. November traf sich der Bürgermeister mit Mitgliedern der Görschnitzer Hausmeister AG zu einem zünftigen Mittagessen in der Gaststätte „Gippenschänke“. Dieses, schon zur Tradition gewordene Treffen ist ein „Dankeschön“ für die im vergangenen Jahr geleisteten zahlreichen Arbeitsstunden. Damit pflegen und verschönern die fleißigen „Hausmeister“ in gemeinnütziger Arbeit ihren Ortsteil Görschnitz.



Traditionelle Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag



Am 16. November 2025 fand am Ehrenmal auf der Elsterberger Burgruine die alljährige traditionelle Gedenkveranstaltung aus Anlass des Volkstrauertages statt. Angesichts steigender Kriegs- und Gewaltbereitschaft in der Welt sind Veranstaltungen dieser Art wichtiger denn je. In seiner Rede sprach Bürgermeister Axel Markert die Sorge über eine wachsende Militarisierung Deutschlands an und mahnte zum Zusammenhalt zur Lösung der anstehenden Probleme. Wir möchten uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die mit Ihrer Teilnahme der Opfer von Krieg und Gewalt herrschaft gedacht haben.

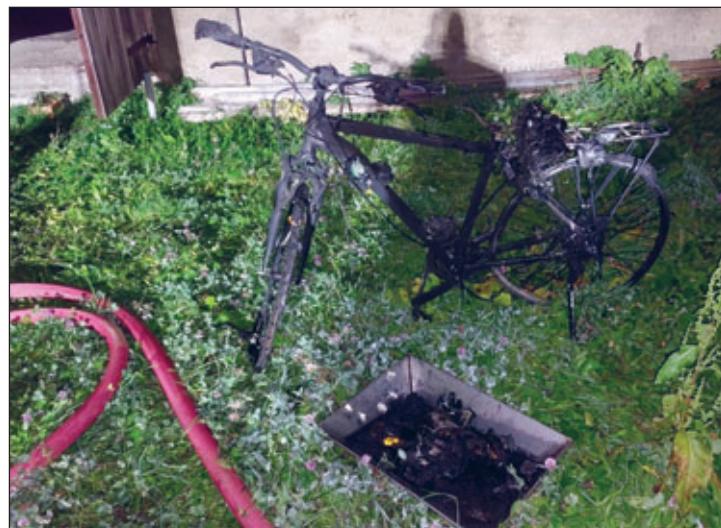


Informationen aus dem Rathaus

Benjamin Schlenther wurde in diesem Jahr mit dem Bürgerpreis der Sparkasse Vogtland geehrt

Der Bürgerpreis der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises wird jährlich von der Stiftung der Sparkasse Vogtland an Menschen vergeben, die sich in unserer Region in Vereinen, Bürgerinitiativen oder auch einfach spontan ehrenamtlich engagieren. In diesem Jahr wurde der Preis in der Stadtratssitzung am 05.11.2025 von Frau Geitner (Sparkasse Vogtland) an Herrn Benjamin Schlenther übergeben.

„Benny“ ist seit seiner Kindheit Mitglied im Elsterberger Ballspielclub e.V. Nachdem er seine langjährige Spielerkarriere als Fußballer aufgrund von schweren Verletzungen beenden musste, kümmert er sich im Hintergrund um viele Dinge im Verein. Er setzt sich aktiv für den Nachwuchs im Verein ein und ist seit Jahren Trainer einer Nachwuchsmannschaft. Er engagiert sich bei Festen sowie Arbeitseinsätzen und ist immer Ansprechpartner für Mitglieder, Sponsoren, Bürgerinnen und Bürger. Seit 2024 ist „Benny“ 2. Vorsitzender des EBC e. V. und in dieser Funktion verantwortlich für den Bereich Nachwuchsgewinnung. Er eruiert Fördergelder, bemüht sich um Sponsoren und „Gönner“ und leistet insbesondere bei der Gewinnung von Nachwuchs überdurchschnittlich viel. So sorgt er dafür, dass der EBC e. V. auch in schwierigen Zeiten weiterhin Bestand hat und einer großen Anzahl von Kindern und Sportlern eine sportliche Heimat bietet.



E-Bike-Brand in Kleingera

Am 10. November wurden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zu einem Scheunenbrand im Rittergut Kleingera alarmiert. Beim Eintreffen der Kameraden drang dicker Rauch aus der Scheune, was nichts Gutes verhieß. Ursache für diese Rauchentwicklung war ein E-Bike, dessen Akku brannte. Dies war umso erstaunlicher, weil der Akku nicht zum Laden an eine Steckdose angeschlossen war. Warum der Akku brannte, steht bisher leider nicht fest.

Wir möchten aufgrund dieses Vorfalls alle Leser sensibilisieren, dass die Akkus von E-Bikes brennen können und dabei sehr viel Rauch entwickeln. Dieser Rauch ist lebensgefährlich und seine Rückstände nach einem Brand können nur durch eine sehr aufwändige maler-mäßige Instandsetzung beseitigt werden. Daher sollten E-Bikes nicht in bewohnten Räumen und keinesfalls in Flucht- und Rettungswegen, wie z. B. in Treppenhäusern und Fluren abgestellt werden.

Service

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Rettungsleitstelle	0375 / 19222

HAVARIEDIENSTE

Wasser / Abwasser – 03741 - 40 20

Strom/Gas

>>> Thüringer Energie

Service 03641 – 817 1111 • Störungsnummer Strom 0800 686

11 66 • Störungsnummer Erdgas 0800 686 11 77

>>> Mitnetz Strom (enviaM)

Störungsrufnummer 0800 230 5070

Neues aus den Ortsteilen

Kleingera

Kinderclub Kleingera macht Spielplatz winterfest

Am 29.09. haben sich einige Kinder aus dem Kinderclub Kleingera bereit erklärt, den Spielplatz wieder auf Vordermann zu bringen. Alle Spielgeräte wurden genau unter die Lupe genommen und auf ihre Sicherheit geprüft. Die Spielzeugkiste, die einst von Jürgen Söllner gespendet wurde, musste von Grund auf gereinigt werden. Diese wichtige Aufgabe haben Peppe und Ole Kober mit großer Sorgfalt übernommen. Das defekte Sandspielzeug wurde entsorgt und die Kiste von Spinnen und anderen netten Bewohnern befreit. Auch Lena, Selina und Liliana haben tatkräftig mitgeholfen, den Spielplatz winterfest zu machen. Unsere Mädels haben die Bänke vom Dreck befreit und wieder an ihren richtigen Platz gestellt. Die Kekspause haben sich danach alle wohl verdient. Wir appellieren an jeden, das Spielzeug vom Spielplatz behutsam zu benutzen und danach wieder in der dafür vorgesehenen Kiste zu verstauen und zu verschließen. Wer einen großen Bagger oder eine Matschküche abzugeben hat, darf sich gerne an unseren Kinderclub wenden, wir würden uns sehr über neue Spielsachen freuen.

Euer Kinderclub Kleingera
M.Dorst



Anzeige(n)



Unsere Vereine

Akrobatenverein Elsterberg e. V.



Wir sagen DANKE!

Am 7. November 2025 konnte der SpendencHECK aus dem Vereinsgewinnspiel der autobund GmbH in der Kategorie „Turnen und Gymnastik“ entgegengenommen werden. Bei der Übergabe wurde eine kleine Pyramide präsentiert.

Das Vereinsgewinnspiel bestand aus einer Vorrunde, welche aus täglichen Abstimmungen auf der Internetseite der autobund GmbH bestand. Im Anschluss mussten wir auf Instagram die meisten Likes für unseren kreativen Vereinsbeitrag erreichen und das haben wir geschafft. Mit diesem Erfolg haben wir dennoch nicht gerechnet. Aus diesem Grund möchten wir uns herzlich bei allen Elsterbergerinnen und



Elsterbergern sowie bei den Vereinen der Stadt bedanken. Die großartige Unterstützung hat uns durch das gesamte Gewinnspiel begleitet und erst möglich gemacht, dass wir am Ende als Sieger hervorgehen konnten. Allein hätten wir dieses Ergebnis nicht erzielen können.

Dank des gewonnenen Preisgeldes können wir nun mehrere Projekte umsetzen. Ende November starteten wir bereits ins Trainingslager mit fast allen unseren Mitgliedern und bereiten weiter unser 65-jähriges Vereinsjubiläum im kommenden Jahr vor.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Ihnen!

L. Oertel

Bildquelle: autobund GmbH

Elsterberger Ballspielclub e. V.



Strahlende Gesichter – Neue Trikots für unsere E Jugend

Große Freude bei den jungen Fußballerinnen und Fußballern des EBC, die Kindermannschaft durfte sich über brandneue Trikots freuen! Möglich wurde dies durch die großzügige Unterstützung der Partyband „SPUR 13“.

Mit den neuen Trikots fühlen sich die jungen Kicker nun wie echte Profis und können es kaum erwarten, ab 2026 viele Tore zu schießen und dabei stolz die Vereinsfarben zu tragen.

Ein herzliches Dankeschön an die Partyband „SPUR 13“ für diese tolle Unterstützung und die Freude, die sie unseren Kindern damit bereitet hat!

Foto Marek.Media



Jahresabschlussfeier der 1. Mannschaft



Unsere 1. Mannschaft hat am vorletzten Novemberwochenende ihre traditionelle Jahresabschlussfeier begangen und dabei stand zunächst das im Mittelpunkt, was die Mannschaft am meisten verbindet - der Fußball. In der Soccerhalle Elsterberg trafen sich Spieler

und Trainer, um das Jahr mit einem freundschaftlichen, aber durchaus engagierten Kick abzuschließen. Als kleines Highlight musste jeder Spieler in einem Kostüm verkleidet kommen. In mehreren gemischten Teams wurde gespielt, gelacht und gefightet – ganz ohne Punktdruck, aber mit viel Spaß und Leidenschaft.

Nach der sportlichen Einheit ging es für alle Beteiligten weiter in die gemütliche Gaststätte „Zur Eiche“. Dort wartete bereits ein reichhaltiges Abendessen, das den perfekten Rahmen für einen geselligen Ausklang bot. In entspannter Atmosphäre wurde auf das vergangene Fußballjahr zurückgeblickt, auf spannende Spiele und knappe Ergebnisse.

Bis spät in die Nacht wurde gefeiert, gelacht und Pläne für das kommende Jahr geschmiedet. Die Jahresabschlussfeier zeigte einmal mehr, wie wichtig Zusammenhalt und Gemeinschaft im Verein sind – und dass die Mannschaft motiviert und voller Vorfreude in das nächste Fußballjahr startet.

Elsterberger Ballspielclub e. V.



Ehrung für herausragendes Engagement



Wir gratulieren Benjamin Schlenther herzlich zum Bürgerpreis der Stadt Elsterberg, verliehen durch die Stiftung der Sparkasse Vogtland. Diese Auszeichnung würdigt sein jahrelanges, unermüdliches Engagement für den Elsterberger Ballspielclub und insbesondere für die Nachwuchsarbeit in unserem Verein.

Benjamin ist nicht nur Trainer, Organisator und verlässliche Stütze – er ist vor allem ein Mensch, der mit Herzblut und Überzeugung dafür einsteht, Kindern und Jugendlichen Freude am Sport zu vermitteln, Gemeinschaft zu schaffen und Perspektiven zu geben.

Sein Einsatz zeigt: Ehrenamt bewegt – und Ehrenamt macht Zukunft.

Wir sagen: Danke, Benjamin! Danke für deine Zeit, deine Energie und deine Leidenschaft für unseren Verein und unsere Stadt.

Ein Geschenk mit Herz: Räuchermännchen in Vereinsfarben für unsere Übungsleiter

Auch in diesem Jahr zeigte unser Verein erneut, wie sehr das Engagement seiner ehrenamtlichen Übungsleiter geschätzt wird. Traditionell erhalten alle Trainerinnen und Trainer zum Jahresende ein besonderes Dankeschön, diesmal fiel die Wahl auf ein Geschenk, das nicht nur liebevoll gestaltet, sondern auch symbolträchtig ist: ein handgefertigter Räuchermann in den Farben unseres Vereins.



Die kleinen Figuren, die in liebevoller Handarbeit entstanden sind, sollen den Übungsleitern nicht nur in der Adventszeit Freude bereiten. „Ein Räuchermann steht für Wärme, Gemeinschaft und Tradition, genau wie unser Verein.“ Leider waren zur Übergabe einige unserer Übungsleiter arbeits- oder krankheitsbedingt verhindert.

Die jährliche Geste unterstreicht, wie wichtig der Einsatz der Übungsleiter für den Verein ist. Ohne ihren Enthusiasmus, ihre Zeit und ihre Leidenschaft wäre der Sportbetrieb in seiner Vielfalt nicht möglich. Mit den Räuchermännchen in Vereinsfarben setzt der Verein ein Zeichen der Wertschätzung und schafft gleichzeitig eine neue, herzliche Tradition.

Ein kleines Geschenk, ein großes Dankeschön an alle, die unseren Verein mit Leben füllen.



Der Elsterberger Ballspielclub e.V. wünscht all seinen aktiven und passiven Mitgliedern, Helfern, Sponsoren, Partnern, Freunden und Sympathisanten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, mit möglichst viel Raum und Zeit für Ruhe, Harmonie, Besinnlichkeit und Entschleunigung im Kreise der Familie sowie einen schönen Übergang in das neue Jahr. Ein besonderer Dank geht an die ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainer, die mit großem Engagement Woche für Woche dafür sorgen, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Freude und Motivation dabei sind. Auch die Sponsoren und die Stadtverwaltung verdienen ein großes Dankeschön für ihre Unterstützung im vergangenen Jahr.

Jeder von uns, der ehrenamtlich tätig ist, schenkt über das ge-

samte Jahr unzählige Stunden seiner Freizeit unserem Sportverein. Ohne diesen persönlichen Einsatz wäre ein Verein wie der Elsterberger BC e.V. nicht am Leben zu halten.

Wir sagen DANKESCHÖN – für Gemeinsamkeit und Gemeinschaft, für Herzblut und Leidenschaft, für Freude und Spaß am Hobby, für engagiertes und motiviertes Wirken, für große und kleine Gesten, für eine konstruktive und zielführende Zusammenarbeit, für das Vertrauen in uns und unseren Sportverein.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Familien und Freunden des Vereins eine friedliche Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes, glückliches und sportlich erfolgreiches neues Jahr!

Elsterberger Faschingsclub e. V.



Rathaus gestürmt – Elsterberger Faschingsclub eröffnet die 59. Saison!

Mit einem „Dreifach donnern- den Helau!“ eröffnete der EFC am Dienstag, dem 11.11., pünktlich um 17:11 Uhr die närrische Saison auf dem Marktplatz. Zahlreiche Schaulustige hatten sich versammelt, um der traditionellen Rathausstürmung beizuwohnen – ein jährlicher Höhepunkt.

Den Auftakt bildete die Saalpolizei gemeinsam mit der Fähndrich-Garde, die Bürgermeister Axel Markert aus seinem Rathaus „befreite“ und auf den Marktplatz eskortierte. Dort folgte die feierliche Schlüsselübergabe an das Prinzenpaar, womit der Bürgermeister offiziell die Macht abtrat. Ein besonders humorvoller Programmpunkt war die Übergabe des symbolischen „Goldesels“, den Schatzmeisterin Lilly Treibmann dem Bürgermeister überreichte – zweckgebunden für den augenzwinkernd kommentierten „Brückenzug nach Noßwitz“. Im Anschluss begeisterten die Kindertanzgruppe sowie die Teenies der Garde mit temperamentvollen Tanzeinlagen das Publikum. Danach hieß es Abschied nehmen vom bisherigen Prinzenpaar, Prinzessin Silvana I. und Prinz Lukas I., die unter großem Applaus verabschiedet wurden.

Ein Höhepunkt des Abends war die feierliche Vorstellung des neuen Prinzenpaars. Babette I. und Jens II. führen die Narren durch die 59. Saison. Gleichzeitig präsentierte der EFC das Motto für die kommende närrische Zeit:

„Tatort Elsterberg – der EFC ermittelt“ – ein Versprechen auf viele humorvolle „Fälle“ und närrische Ermittlungen.

Für ausgelassene Stimmung sorgte im Anschluss der Frauenelferrat, der zu einem Gute-Laune-Lied die Menge mitnahm. Traditionell folgte der Walzer aller Beteiligten, der den festlichen Teil des Abends abrundete. Beim anschließenden Ausklang mit Essen und Getränken verweilten Gäste und Aktive gemeinsam auf dem Marktplatz, begleitet von der Musik von DJ-O, der für die passende närrische Stimmung sorgte.



Delegation des EFC

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, Helfern und Unterstützern, die diese traditionelle Veranstaltung erneut zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.



Altes und neues Prinzenpaar



Flashmob Frauenelferrat



Übergabe Goldesel

Elsterberger Faschingsclub e. V.



Weihnachtsgruß des EFC

Der Elsterberger Faschingsclub e.V. wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern, Freunden, Unterstützern und Vereinsmitgliedern eine friedvolle und fröhliche Weihnachtszeit.



Möge diese besondere Zeit des Jahres voller Herzlichkeit, Besinnlichkeit und gemeinsamer Momente sein.

Gleichzeitig bedanken wir uns von Herzen für die großartige Unterstützung, die gute Zusammenarbeit und die vielen schönen Begegnungen im vergangenen Jahr. Ohne euch wäre unser närrisches Treiben nicht möglich!

Für das neue Jahr 2026 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück, Zuversicht und viele Anlässe zum Lachen. Möge es ein Jahr voller gemeinsamer Feste, Lebensfreude und unvergesslicher Augenblicke werden – ganz im Sinne unseres närrischen Mottos.

Euer EFC

Elsterberger Kegelverein 95 e. V.



30 Jahre Elsterberger Kegelverein 95 e.V. 20 Jahre Vierbahnanlage

Am 29. November 1995 gründete sich der Elsterberger Kegelverein aus der damaligen Abteilung Kegeln der BSG Einheit Elsterberg. Die Gründe waren vielfältig. So wollten wir selber bestimmen, wie wir unsere Finanzmittel einsetzen und es musste auch dringend eine automatische Aufstellanlage eingebaut werden. Im Vorstand der BSG Einheit konnten diese Ziele nur bedingt realisiert werden. Eine Aufstellanlage kam nur zu Stande, weil ein ehemaliger Elsterberger Kegler nach Nordbayern umgesiedelt war und uns eine gebrauchte Anlage vermittelte. Dies realisierten wir mit Hilfe von Sponsoren. Eine kleine finanzielle Unterstützung kam auch von der BSG Einheit. So kam es zur Gründung eines eigenen Vereins. Am 29.11.1995 wurde im Speisesaal der Firma Packheiser Fensterbau in der Greizer Straße, eine Gründungsversammlung organisiert. 60 anwesende Personen beschlossen eine Satzung und wählten einen Vorstand. Der Geschäftsführende Vorstand bestand aus Jürgen Packheiser, Matthias Henne und Bernd Vogel. Versammlungsleiter war, wie auch heute noch bei jeder Versammlung, Peter Luleich. Nach der Gründung traten im Jahr 1995 noch weitere 65 Sportfreunde dem Verein bei.

1995 gab es noch eine Zweibahnanlage in Elsterberg, in der Gaststätte „Zur Höhe“, Hohndorfer Straße. Diese Kegelbahn musste auch die Kegler aus der 1991 geschlossenen Anlage in der Gaststätte „Zur Linde“ aufnehmen. So reifte der Gedanke, eine Vierbahn-anlage zu bauen. Standorte wurden viele geprüft und wieder verworfen. Am Ende entschieden wir uns für einen Anbau an die Gaststätte „Zur Höhe“, die sich im Besitz der Stadt Elsterberg befand.

Am 07.11. 2001 musste ein neuer Vorstand gewählt werden. Bernd Vogel wurde zum 1. Vorstand, Jochen Seifert zum 2. Vorstand und Jens Schulze wurde zum Schatzmeister gewählt. Diese drei Vorstände und viele Vereinsmitglieder trieben nun das Vorhaben

„Vierbahnanlage“ voran. Das Ergebnis kennen viele Elsterberger. 2005 konnte eine zu dieser Zeit moderne Anlage eingeweiht werden, die auch heute noch durch gute Pflege in einem sehr guten Zustand ist. Der Verein nahm einen Kredit in Höhe von 90.000,00 € auf und erbrachte Eigenleistungen im Wert von 30.000,00 €. Die Stadt Elsterberg gab einen Zuschuss von 40.000,00 €, Fördermittel der Sächsischen Sportentwicklungsgesellschaft in Höhe von 166.228,00 € und Spenden in Höhe von 3.750,00 € wurden erbracht.

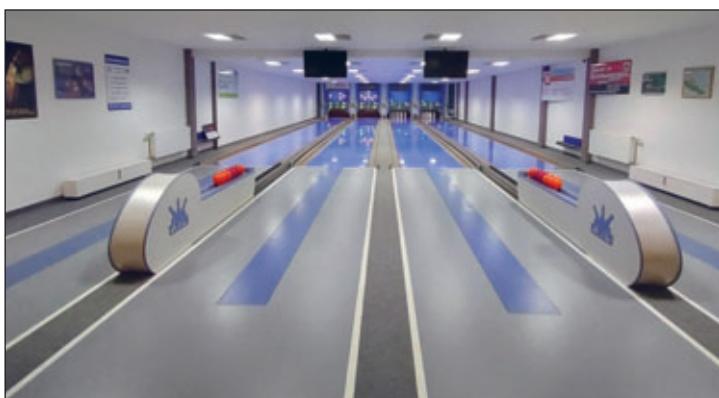
Heute hat der Verein noch 60 Mitglieder und auch Kinder und Jugendliche, die an Wettkämpfen teilnehmen. Von einst 11 Kegelclubs sind noch drei geblieben, unter ihnen der älteste Kegelclub in Elsterberg, Club „Freundschaft“, der 1909 gegründet wurde.

In der alten Kegelbahn im Erdgeschoss wurden Umkleidemöglichkeiten geschaffen, Duschen wurden neu gebaut und eine Sauna mit Ruheraum errichtet. Wir haben sehr gute Bedingungen und viele Kegelvereine gegen die wir Wettkämpfe spielen, schauen etwas neidvoll auf uns.

Leider suchen wir seit über einem Jahr eine Wirtin bzw. Wirt für unsere Gaststätte, ohne Erfolg. Wir bieten ab Februar 2026 weiter die Möglichkeit, Termine für die Kegelbahn für Familien, Sportvereine und Arbeitskollektive zu buchen. Eine Versorgung mit Speisen und Getränken ist möglich.

Wir bedanken uns bei all unseren Unterstützern, die uns über die Jahre immer treu geblieben sind und an uns geglaubt haben. Seit September dieses Jahres ist der Verein schuldenfrei.

Wir wünschen allen unseren Vereinsmitgliedern, Sponsoren, Gästen, Elsterbergern und natürlich allen Vereinen der Stadt eine schöne Weihnachtszeit sowie alles Gute für 2026. Bleibt gesund!
Gut Holz Bernd Vogel



Elsterberger Gewerbeverein e. V.



Der Elsterberger Advent – ein fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit



Akkordeonmusik mit Tasträ



Auch das Stockbrot fand großen Anklang



Besuch des Weihnachtsmannes



Das Adventssingen hat wieder allen große Freude bereitet

Mit einem stimmungsvollen Finale der Linedancers ist am 1. Advent unser diesjähriger Weihnachtsmarkt zu Ende gegangen. Der Elsterberger Advent, der mittlerweile zum 15. Mal stattfand, zählt zu einer beliebten vorweihnachtlichen Veranstaltung und lockt viele Besucher auf den Marktplatz.

Schon bei der Eröffnung herrschte eine festliche Atmosphäre. Von weihnachtlichen Klängen begleitet wurde die Tannenbaumbeleuchtung eingeschaltet.

Ein besonderer Höhepunkt war erneut das durch die Laienschauspieler des Gewerbevereins einstudierte Theaterstück. In diesem möchte Familie Mittermeier dem Weihnachtsstress mit einem Flug in die Südsee entfliehen, aber dann vermisst sie doch die traditionellen Festlichkeiten und feiert „Weihnachten unter Palmen“. Am Wochenende wurde ein vielfältiges Bühnenprogramm geboten, welches Kinder aufführungen und Musikgruppen zusammenführte. Für leuchtende Augen sorgte auch der Besuch des Weihnachtsmannes. Regionale Händler mit ihren handgefertigten Produkten sowie weihnachtliche Köstlichkeiten trugen zum Erfolg des Marktes bei.

Der Elsterberger Advent hat wieder einmal mehr gezeigt wie lebendig und aktiv die lokale Gemeinschaft ist - betonte der Vorsitzende des Gewerbevereins Sven Haller und bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.



Theaterstück Weihnachten unter Palmen



Weihnachtsmarkt

Görschnitzer Heimatverein e. V.

Weihnachtsbasteln und Lichterfahrt in Görschnitz

Am Samstag, dem 29. November 2025, fand das diesjährige Weihnachtsbasteln des Görschnitzer Heimatvereins statt. Zahlreiche Kinder kamen gemeinsam mit ihren Eltern ins Bürgerhaus, um bei Kinderpunsch, Plätzchen und Keksen tollen Weihnachtsbaumschmuck zu gestalten. Es ist eine Herzensangelegenheit aller Mitglieder, den Kleinen Freude zu bereiten und sie ihre Kunstwerke eigenständig gestalten zu sehen. Im Anschluss wurde der Weihnachtsbaum im Saal geschmückt.

Der diesjährige Höhepunkt war die Lichterfahrt mit einem Einachsenschlepper und geschmücktem Anhänger durch Görschnitz und zum Weihnachtsmarkt in Elsterberg. Sowohl die Mitfahrer als auch Passanten und Besucher des Marktes waren begeistert von dem Anblick.

Der Görschnitzer Heimatverein e.V. wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit.

Wer an Silvester noch nichts vorhat, kann sich gerne an den Vereinsvorsitzenden David Ott wenden. Es gibt noch ein kleines Kontingent an Karten für die Silvesterfeier mit DJ, Speisen und Getränken im Bürgerhaus Görschnitz. Weitere Informationen unter 0160 - 90310267.



Anzeige(n)

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

Harley- und Custombike Crew Coschütz

Baumpflanz Challenge

Im Rahmen der Baumpflanz-Challenge 2025 hat sich im Vogtland erneut gezeigt, wie stark das regionale Engagement für Umwelt- und Klimaschutz ist. Zahlreiche Vereine, Initiativen und Bürgerinnen und Bürger beteiligen sich an der Aktion, die das Ziel verfolgt, nachhaltige Grünflächen zu schaffen und ein Bewusstsein für den Wert heimischer Bäume zu fördern.

Auch die Harley und Custombike Crew (HCC) Coschütz brachte sich mit gro-



Bem Einsatz in die Challenge ein. Am vergangenen Wochenende pflanzten unsere Mitglieder des Clubs – ausgestattet mit Spaten, Begeisterung und reichlich Muskelkraft – einen jungen Baum im Ortsgebiet Coschütz. Mit unserer Teilnahme möchten wir ein deutliches Zeichen für gelebte Verantwortung setzen und zeigen, dass Umweltschutz und Gemeinschaftssinn quer durch alle Vereinsstrukturen funktionieren.

Im Anschluss an unsere Pflanzaktion nutzten wir die Gelegenheit, weitere Vereine ins Boot zu holen. Ganz im Sinne der Challenge, bei der jede Pflanzung drei neue Teilnehmer ins Rennen schickt, nominierten wir die Freiwillige Feuerwehr Coschütz, die Freiwillige Feuerwehr Kleingera sowie den Rittergutsverein Kleingera. Diese sollen nun innerhalb der kommenden Wochen ebenfalls einen Baum pflanzen und wiederum weitere Vereine oder Gruppen zur Teilnahme auffordern.

Die Baumpflanz-Challenge entwickelt sich damit zunehmend zu einer inspirierenden Mitmachbewegung im Vogtland. Sie verbindet Umweltbewusstsein mit lokalem Zusammenhalt und jede Nominierung bringt das Ziel ein Stück näher – ein grüneres, klimafreundlicheres Vogtland für kommende Generationen.

Nun liegt der Ball – oder besser: der Spaten – bei den nominierten Vereinen.

Sportfischerverein Elsterberg e. V.



Abfischen des Leininger Teiches

Am 15. November fischten wir planmäßig unseren Teich komplett ab. Tage vorher wurden Gitter vor die Zu- und Abläufe in den Grundablass angebracht und dieser geöffnet. Am Tag des Abfischens fanden sich 20 Vereinsmitglieder, Helfer und Familienangehörige ab früh um 8.00 Uhr am Teich ein. Gegen 9.00 Uhr war das Wasser soweit aus dem Teich, dass es richtig losgehen konnte. Es wurde jede helfende Hand gebraucht. Alle waren gespannt, was sich noch im Teich an Fischen befand und es musste auch ziemlich schnell gehen. Mehrere Angelfreunde begaben sich mit großen Kesichern in den hüfttiefen Schlamm zum Teichablass. Mit einer Helferkette wurden die Fische mittels Kübeln in die dafür bereitgestellten Fässer und Viehtränken zum Zwischenhältern gebracht. Zwischendurch musste der Ablauf zugeschraubt werden, weil noch einige gute Fische im Schlamm lagen. Nachdem wieder etwas Wasser unter deren Flossen war, konnten auch diese Fische geborgen werden. Danach wurde der Ablauf endgültig wieder zugeschraubt, um so schnell wie möglich wieder genügend Wasser im Teich zu haben. Die Fische mussten ja nach der Bestandsaufnahme und Sortierung wieder eingesetzt werden. Nach drei Stunden setzten wir die Fische zurück, sodass genug Zeit für die eine oder andere Bockwurst mit Semmel und ein Bierchen oder Glühwein war.

Unser Gewässerwart war mit dem Ergebnis zufrieden. Vor allem die gut 90 Karpfen und Amurkarpfen hatten sich sehr gut entwickelt. 18 Hechte von 20 – 60 cm Länge wurden ebenfalls gezählt und leider nur drei kleine Zander. Von den Schleien waren auch nur neun Stück übrig geblieben. Aale wurden keine gesichtet, dafür gab es jede



(Bild rechts oben: Gewässerwart Stephan Schneider mit einem Schuppenkarpfen, Bild links unten: Hecht und Zander, Foto: SFV)

Menge Weißfische. Die Bestandsanalyse war als Grundlage unserer zukünftigen Besatzmaßnahmen notwendig. Im Namen unseres Vereins möchte ich mich noch einmal bei der Freiwilligen Feuerwehr aus Gablau-Leiningen und der Agrargenossenschaft Bernsgrün-Hohndorf bedanken, die uns Küche, Toiletten und Viehtränken zur Verfügung stellten. Außerdem geht ein großer Dank an alle Vereinsmitglieder und Helfer für den gezeigten Einsatz bei den Vorbereitungs- und Hauptarbeiten zum Abfischen.

Die Elsterberger Sportfischer wünschen allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest.

Petri Heil
S. B.

Heimat- und Kulturverein Noßwitz e. V.



Aktionen vom HKV Noßwitz im November

Am 15. November wurde im Gasthof gewerkelt. Die Dorfkinder und ihre Freunde legten begeistert los und gestalteten liebevolle Einzelstücke. Es entstanden Flaschenwichtel, Natur-Landschaften, Papierengel sowie viele glitzernde Kunstwerke. Für jedes Alter gab es passende Bastelangebote und mit welcher Begeisterung und Ausdauer alle dabei waren, machte den Nachmittag zu einem besonders fröhlichen Erlebnis. Ein herzlicher Dank geht an Monika Stepuhn, die mit ihren Ideen und ihrer geduldigen Anleitung wieder für einen gelungenen Bastelspaß sorgte. Danke an den Gasthof von Jeannette Knäfel für die Getränkespende sowie unseren drei Bäckermädchen, die mit ihrem süßen Gebäck den Nachmittag perfekt abrundeten.

Dieses Jahr gab es eine Besonderheit beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes auf dem Dorfplatz. 2 Fichten standen im Garten von Kurt Rahmig bereit. Kurzerhand entschieden die Männer, aus den 2 Bäumen einen dichten Weihnachtsbaum zu gestalten. Mit vereinten Kräften schoben und stützten sie den Baum, bis er sicher an seinem Platz stand. Danke an den Spender.



In einer kleinen geselligen Runde wurde der Weihnachtsbaum am 25.11. geschmückt. Glühwein und Hot-Dog-Suppe vom Gasthof als Ersatz für ihre Baumpflanz-Challenge sowie die Kartoffel-Lebkuchen von Heiko Rahmig sorgten für die passende Stärkung.

Der ganz besondere "Zwei-in-Eins" Weihnachtsbaum leuchtet nun in vollem Glanz und stimmt das Dorf auf die besinnliche Adventszeit ein.

HKV Noßwitz
A.O.



Sportverein Coschütz e. V.



Karate-Kids zum großen Wettstreit in Reichenbach

Am 22. November hatte der PSV Vogtland (Reichenbach) zum Karate Wettkampf eingeladen. Es waren wieder Teilnehmer aus Kürbitz, Reichenbach, Greiz und wir vom SVC dabei. Wir sind mit 8 Kindern in den Disziplinen Kata Einzel und Kata Team angetreten. Zum Wettstreit waren Urs, Leon, Max, Oleksii, Hannes, Marie, Sarah und Mariana mit dabei und belegten sehr gute Plätze. Es konnten viele Erfahrungen gesammelt werden. Auch Einblicke in die Herangehensweise der anderen Teams bilden weiter.



Gemeinsames Antreten aller Teilnehmer zum Beginn in der Sporthalle in Reichenbach

Besonders zu erwähnen ist unser jüngster Teilnehmer Hannes, der in der Kategorie Kata Einzel der Sieger war und einen Pokal erkämpfte. Herzlichen Glückwunsch!

Text: Christian Gerhard

Bilder: Privat



Die teilnehmenden Kinder vom SVC

Vereinskegeln im Nat-Nat

Zum 7. Mal war es am 01.11. wieder soweit. Über 30 Sportfreunde des SVC trafen sich zum Kegelduell im Nat-Nat in Elsterberg auf allen vier Bahnen. Eine Bahn reservierte man für die Kids, auf den anderen drei Bahnen durften sich die Größeren austoben. Gespielt wurde um den Kegel-Wanderpokal des SVC. Zuerst durfte jeder auf die Vollen werfen, anschließend noch auf Abräumer. Beides wurde dann zusammengezählt und ergab dann den Kegelmeister. Bei den Kids erreichte Frederic Röder mit vier Zählern Vorsprung vor Sarah König den ersten Platz. Dritter wurde nur 5 Punkte dahinter Freddy Werner Wolf. Bei den Erwachsenen setzte sich Daniel Reinhold auf Platz 1 durch, knapp vor Ronny Röder und Rico Schneider. Alle hatten wieder einen wunderschönen Abend und viel Spaß dabei.

Nochmals ein großes Dankeschön an das Team von Nat-Nat um den EKV Elsterberg für die Nutzung der Bahnen.



...und bei den Erwachsenen



Das obligatorische Gruppenfoto durfte natürlich nicht fehlen



Die Sieger des Kegelabends 2025 bei den Kindern...

Sportverein Coschütz e. V.



Termine zum Jahreswechsel

27.12.2025	17:00 Uhr	Traditionelles Weihnachtshallenturnier in der Coschützer Sporthalle
02.01.2026	18:00 Uhr	Traditionelles Neujahrsskattturnier im Sportlertreff
03.01.2026	10:00 Uhr	Neujahrstischtennisturnier in der Coschützer Sporthalle (Anwesenheit bitte ab 09:30 Uhr) Anmeldung unter Angabe Spielklasse und LPZ/QTTR an Sebastian Bauer unter Tel. 0176 / 24 26 2476 oder E-Mail: bastibauer@web.de ; Meldeschluss: 02.01.2026 Startgebühr 5 €; Max.Teilnehmerzahl 32 Personen



Der SVC wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden des Vereines ein schönes besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Neue 2026!
Danke an ALLE für die geleistete Arbeit. Packen wir die vor uns liegenden Herausforderungen gemeinsam an!

Text: RR

Verein zur Erhaltung des Rittergutes Kleingera e. V.



Wohnzimmer-Museum im Rittergut Kleingera



Das Wohnzimmer-Museum im Erdgeschoss des Herrenhauses vom Rittergut Kleingera lädt die Besucher in ein liebevoll kuratiertes Wohnzimmer mit Kunstwerken, historischen Objekten und Sammlerstücken in heimeliger Atmosphäre ein. Dabei taucht der Betrachter in die Kultur, Geschichte und Gemütlichkeit einer vergangenen Epoche ein. Hierbei werden persönliche Erinnerungen dieser Zeit wieder präsent.

Es ist ein wunderbares Beispiel dafür, wie Kultur und Gemütlichkeit harmonisch zusammenkommen.

Der Rittergutsverein wünscht Ihnen allen ein friedvolles und gesundes Weihnachtsfest.

Carina Schmidt



Anzeige(n)

Vogtländischer Heimatverein e. V.



Zwischen Baum pflanzen und anputzen

Vor wenigen Wochen wurde der Heimatverein Elsterberg für die „Baumpflanzchallenge“ vom EBC nominiert, was wir dankend annahmen.

Was lag näher, dies mit dem Pflanzen eines Apfelbaumes auf der ehemaligen Vorburg umzusetzen, da wo einst das Obst und Gemüse für die Burgherren angebaut wurde!



Am letzten Novemberwochenende stand schon wieder ein Baum auf der Tagesordnung, diesmal der traditionelle Weihnachtsbaum auf der Hauptburg.

Nach dem Anputzen durch unsere Ruinengeister unterstützte uns, wie immer beim Aufrichten, die Freiwillige Feuerwehr Elsterberg.



Im Übrigen, dass diesmal nicht der eleganteste Baum über der Stadt leuchtet, liegt nicht nur am gespendeten Baum, sondern es gibt Leute, die sich über Nacht am Baum bedienen und Zweige bzw. Reisig für sich abschneiden. Vielleicht müssen wir perspektivisch eine Art „Maibaumwache“ organisieren.

Wir wünschen allen Lesern eine schöne Vorweihnachtszeit.
V.H.V.E.

Anzeige(n)

Neues aus den Kitas

Kita „Regenbogen“



LATERNE, LATERNE

In der zweiten Novemberwoche fand unser alljährlicher Bastelnachmittag gemeinsam mit den Kindern und ihren Eltern statt. Das Ergebnis war eine schöne Laterne für jedes Kind, welche im Anschluss bei einem kleinen Umzug getestet wurde. Unser ehemaliges Kindergartenkind Marco Elsner begleitete den Umzug mit lustigen Liedern auf seinem Akkordeon. Die Wartezeit bis zum Abmarsch wurde mit Getränken, Kuchen und Würstchen verkürzt, welche von unseren Elternvertretern angeboten wurden.

Es war ein gelungener Nachmittag und wir bedanken uns bei unseren Elternvertretern und Marco Elsner recht herzlich.

Die Kinder und Erzieherinnen aus dem „Regenbogen“



Neues aus der Grundschule



Geburtstagskinder aus unserer Grundschule

Anna ★ Nele ★ Aline

Leni ★ Liliana ★ Martin

Herbstprojekt

Im Rahmen unserer Elementwoche haben sich die ersten Klassen mit dem Thema „Was wächst in der Erde?“ beschäftigt.

Dazu gehörte auch eine kleine Wanderung zur Elsteraue mit den vielen buntgefärbten Laubbäumen.

Die Kinder haben fleißig gesammelt und am Ende kamen tolle Herbstkunstwerke heraus.

J. Löw



ADACUS zu Besuch in den ersten Klassen



Im November kam ADACUS zusammen mit Herrn Weiß vom ADAC in die Grundschule Elsterberg zu unseren beiden ersten Klassen. Es wurden verschiedene Verkehrssituationen geübt und besprochen, wie man sich als Fußgänger und Fußgängerin sicher im Straßenverkehr bewegen kann. Zum Schluss gab es noch für jedes Kind eine schöne Urkunde.

J. Löw



Neues aus der Grundschule



Projektwoche „Luft“

Nein... keine heiße Luft, sondern „Was kann Luft?“!

Viele Experimente, Basteln, Staunen und Spaß standen in unserer Projektwoche zum Sachunterrichtsthema „Luft“ im Mittelpunkt. Wir haben dabei viel gelernt.

Klasse 2b



Frag doch mal die Maus!

Weil Lehrer auch nicht immer alles wissen, haben die Kinder der Klasse 2 einen Brief an die „Sendung mit der Maus“ geschrieben. Fragen wie: „Wo ist der Wind, wenn er nicht weht? Oder „Gibt es im Weltall Wind?“ haben wir gestellt. Wir warten noch auf Antwort und sind sehr gespannt.

Klasse 2a



Zweifelderballturnier

Am 21. November fand das Zweifelderballturnier der Grundschulen Jocketa, Pausa, Rosenbach und Elsterberg statt. Unsere Schulumannschaft zeigte dabei eine hervorragende sportliche Leistung und konnte sich in allen Spielen erfolgreich durchsetzen. Mit dem 1. Platz qualifizierte sich das Team verdient für die nächste Runde bei den Vogtlandspielen im Juni 2026.

SR



Neues aus der Grundschule



Weihnachtliche Grüße aus der Grundschule Elsterberg

Die Grundschule Elsterberg wünscht allen Kindern, Eltern, Familien sowie allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.



Mit vielen leuchtenden Augen, kreativen Bastelideen und fröhlichen Liedern haben wir uns gemeinsam auf das Fest vorbereitet. Nun freuen wir uns auf ruhige Tage voller Wärme, Geborgenheit und schöner Momente im Kreis der Liebsten.

Für das neue Jahr wünschen wir Gesundheit, Glück und viele kleine und große Erfolgserlebnisse.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2026!

Ausflug ins Landwirtschaftsmuseum



Am Dienstag, dem 4.11.2025 war die Klasse 4 der Grundschule Elsterberg im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain. Zuerst lernten wir die alte Deutsche Schrift. Danach schauten wir uns die Schule von früher an. Zum Schluss waren wir im Landwirtschaftsmuseum und im Schloss zur Führung. Kommt auch nach Blankenhain ins Museum. Wir können es empfehlen.

Maximilian M.
Klasse 4a



Anzeige(n)

Neues aus den

TRIAS SCHULEN



Industrie trifft Kultur



Die gesamte Klassenstufe 8 der TRIAS Schulen Elsterberg war am 29.10.2025 in Chemnitz. Die Klassen 8a und 8b unternahmen eine Exkursion zum VW-Werk und zur Siemens AG Professional Education. Im VW-Werk lernten die Schüler viel über Motoren, die verschiedenen Berufe und sahen auch, wie der 3D-Druck bei einem Motor eingesetzt werden kann.

Bei Siemens wurden die Schüler durch die Firma geführt und durften kleine Roboter fahren, während mit der Klasse 8g auf Burg Rabenstein ein Nachhaltigkeitsprojekt durchgeführt wurde. Dabei hatten die Schüler die Möglichkeit, sich in die Rolle eines Gemeinderates zu versetzen und über das Budget der Gemeinde zu verfügen. Dadurch gewannen die Schüler einen Einblick in den Umgang mit öffentlichen Mitteln und wie man sie auf verschiedene laufende Kosten, Projekte und Initiativen aufteilen muss.

Dieser gesamte Teil der Exkursion diente der Berufsorientierung der 8. Klassen. Nach dem informationsreichen Vormittag trafen sich die

Klassen vor einer Kunstausstellung in der Chemnitzer Stadtmitte. Diese Ausstellung thematisierte „Angst in der Kunst“. Dort haben die drei Klassen den berühmten „Schrei“ und viele andere Gemälde von Edvard Munch gesehen. Nach der Ausstellung hatten die Schüler noch 2 Stunden Zeit für sich in der Fußgängerzone der Innenstadt. Damit endete ein spannender und erkenntnisreicher Tag in der europäischen Kulturstadt des Jahres 2025.

Willy und Lina, Schüler der Klasse 8b



TRIAS Schüler in Live-Sendung des MDR



Am Mittwoch, dem 12. November 2025, sind einige Schüler der TRIAS Schulen Elsterberg nach Leipzig gefahren, um dort an einer Live-Sendung des MDR teilzunehmen. Diese fand im Rahmen des deutschlandweiten Jugendmedientages der ARD statt. Vor der Sendung wurden die Schüler durch den MDR geführt. Kurze Zeit später wurden nach der Begrüßung durch den Moderator zuerst vier freiwillige Schüler benötigt, welche sich in 2 Teams aufteilen sollten. Diese Teams sollten innerhalb von einer Minute alle Themen, die sie auf Social Media finden, aufschreiben. Als sie damit fertig waren, wurden einige Fragen zu Fake News und Social Media gestellt, welche die Schüler im Fernsehstudio und zu Hause am Bildschirm online auf einer Website beantworten konnten. Nachdem alle Antworten eingereicht wurden, ging der Moderator durch das Publikum und befragte einzelne Schüler, was sie geantwortet haben. Während sie dann weitere Fragen stellten, erklärten die Moderatoren auch etwas zu den jeweiligen Inhalten und zeigten ein Video, das ein Praktikant erstellt hatte, um den Jugendlichen die Arbeitsabläufe in einem Medienunternehmen vorzustellen.

Danach wurden noch einige Interviews angeboten, an denen ein paar Schüler teilnahmen. Nach dem Besuch des MDR genossen alle Schüler noch ihre Freizeit in der Innenstadt, bevor es dann zurück ins Vogtland ging.

Melina Pohlink, Schülerin der Klasse 8b



Neues aus den

TRIAS SCHULEN



Tag der offenen Tür an den TRIAS Schulen Elsterberg

Am 21.11.2025 fand wieder der traditionelle „Tag der offenen Tür“ an den TRIAS Schulen Elsterberg statt.

Neben dem mit viel Liebe aufgeführten Programm unserer Kinder in der Aula, dem festlich geschmückten Schulhaus, interessant aufbereiteten Themen in den Klassenzimmern und einer an nichts fehlenden Verköstigung unserer zahlreichen Besucher, danken wir für den wieder regen Besuch.

Karsten Zeller, Schuladministrator



Anzeige(n)

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Laurentiuskirchgemeinde Elsterberg



Wir wünschen allen Mitgliedern unserer Kirchengemeinde und allen Bewohnern von Berg und Tal eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2026 mit Zuversicht, Gottvertrauen und vielen schönen Momenten!

Großartiges Konzert mit Matthias Grünert

Im Rahmen seiner Orgelfahrt zu Orgeln im Vogtland „Land auf Land ab“ spielte Matthias Grünert, Kantor der Dresdner Frauenkirche, zum Reformationsfest nahezu virtuos in der Stadtkirche St. Laurentius in Elsterberg auf der Jehmlich-Orgel Johann Sebastian Bachs Praeludium und Fuge-Es-Dur, die Aria G-Dur und weitere Orgel-Literatur. Selbst Konzert-Gewohnte waren ergriffen. Auch angesichts der schön geschmückten Kirche, es gab sogar Tränen.

Nach einer angenehmen Pause mit Reformations-Küchlein und Sekt sang der Elsterberger Kirchenchor mit dem Netzschkauer Chor, heute unter der Leitung von Artashes Stamboltsyan. Begleitet wurde der große Chor von Sarah Stamboltsyan am Klavier. Herrlicher Lobpreis Gottes - Eines der sieben Lieder war das „Heilig ist der HERR“-wunderbar!



Foto S.Hulek

Wir laden herzlich im Dezember 2025 und Januar 2026 zu den Gottesdiensten ein:

So.	14. Dez.	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel
		17.00 Uhr	Adventsmusik im Kerzenschein
Mi.	24. Dez.	17.30 Uhr	Musikalische Vesper zum Heiligabend
Mi.	31. Dez	18.00 Uhr	Musik mit Meditationen
So.	4. Jan.	9.00 Uhr	Wortgottesdienst im Gemeindehaus
So.	11. Jan.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst z. Start der Allianz-Gebetswoche in Netzschkau
So.	25. Jan.	10.30 Uhr	Wortgottesdienst im Gemeindehaus



Kinderstunden 1.- 6. Klasse montags **15.30 Uhr** im Gemeindehaus - nicht in den Ferien
 Junge **Gemeinde** montags 18.00 Uhr im Gemeindehaus



Gerne können Kinder und Jugendliche dazu kommen!

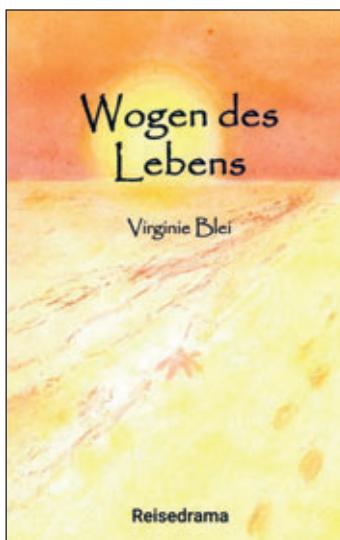
Anzeige(n)

Ärztlicher BEREITSCHAFTSDIENST – Bundesweite Rufnummer für den Notdienst

Wer außerhalb der Sprechstunden den ärztlichen Rat sucht, kann eine einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst anrufen. Bei dringenden medizinischen Problemen in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen gilt bundesweit die kostenlose Notdienstnummer **116 117**. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der unter dem **Notruf 112** erreichbar ist und der in **lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet**, wie zum Beispiel bei Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Bibliothek

Buchlesung in der Stadtbibliothek – „Wogen des Lebens“ mit Virginie Blei



Am 4. November 2025 fand in unserer Stadtbibliothek eine Buchlesung mit der ehemaligen Elsterbergerin Virginie Blei statt. Zahlreiche Besucher aus Elsterberg und Umgebung konnten wir zu dieser Veranstaltung begrüßen. Da unsere Sitzplatzkapazitäten nicht ausreichten, durften wir mit unseren Gästen in den Ratssaal umziehen. Vielen Dank, dass dies so schnell und unkompliziert ermöglicht wurde.

Frau Blei nahm uns mit auf die spannende Reise einer jungen Frau, die das Schicksal nach Griechenland verschlug. Ein Land nach dem sie sich

eigentlich nicht sehnte, denn geträumt hatte sie oft von Frankreich. In dem fremden Land kämpft sie gegen Isolation und die unerwünschten Avancen ihres Kollegen.

„Es gibt Momente der Fröhlichkeit, aber auch Momente der Angst.“ Virginie Blei versteht es, wie auch in ihrem ersten Buch „Irgendwo zwischen Himmel und Hölle“, das Für und Wider für alle Entscheidungen einfühlsam darzustellen.

Am Ende der Lesung spendeten die Besucher viel Beifall und waren alle sehr gerührt. Sie konnten

nachvollziehen, dass Virginie ihre Erlebnisse, Freude und Schmerz in diesem Buch verarbeitet. Im Anschluss wurden Bücher signiert und viele Fragen beantwortet. Die Frage, ob es vielleicht ein drittes Buch gibt, ließ Virginie mit einem Augenzwinkern im Raum stehen.



Wir danken Virginie für eine kurzweilige interessante Lesung und wünschen ihr weiterhin vielen Ideen für's Bücherschreiben, Schauspiel und Tanz.

I.Thieme und B. Axtmann, Foto: Virginie Blei



Schließzeit der Bibliothek zum Jahreswechsel



Wir danken allen kleinen und großen Lesern für ihr Interesse an der Bibliothek, ihre Freude am Lesen und für die Weitergabe wertvoller Büchertipps an andere. Danke sagen wir auch an alle, die uns in diesem Jahr mit Bücherspenden bedacht haben.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

Die Bibliothek bleibt vom 23. Dezember 2025 bis zum 6. Januar 2026 geschlossen. Ab dem 7. Januar 2026 sind wir wieder für unsere Leser da.

Das Team der Stadtbibliothek Ingeborg Thieme und Bernd Axtmann

Dies und Das

Wärmeenergie sparen durch optimale Thermostateinstellung am Heizkörper

Durch die folgenden Maßnahmen können Sie ihren Wärmeverbrauch zu Hause optimieren und die Behaglichkeit erhöhen:

Wenn Ihre Wohnung durch Heizkörper warmgehalten wird, regeln Thermostate die Temperatur in den Räumen. Im Idealfall soll die Zimmertemperatur bei der Thermostateinstellung auf „3“ 20°C erreichen. Voraussetzung dafür ist, dass die Heizkörper frei in den Raum abstrahlen können. Sind diese jedoch teilweise durch Möbel, Vorhänge oder eine Fensterbank verdeckt, staut sich die Wärme und kann nicht gleichmäßig im Raum verteilt werden. Außerdem spürt man den am Heizkörper entstehenden behaglichen Strahlungseffekt nicht. Räumen Sie also die Hindernisse zur freien Wärmestrahlung beiseite.

In unbenutzten Räumen kann die Temperatur auf 18-15°C heruntergeregt werden. Sorgen Sie hier für ausreichende Lüftung um Feuchtebildung zu vermeiden. Beim Lüften sollte das Thermostat

zurückgedreht werden. Anschließend wird wieder auf die Zieltemperatur eingestellt.

Weiterhin bringt es nichts, die Heizung voll aufzudrehen (Stufe „5“), da dann bis auf 28°C hochgeheizt wird. Die gewünschten 22°C werden aber dadurch nicht schneller erreicht.

Wenn Sie die Wohnung stundenweise für den Einkauf oder geplante Termine verlassen, können Sie die Heizkörperthermostate auf die Stellung 2 oder 3 zurückdrehen, auch hier können Sie den Verbrauch an Wärmeenergie reduzieren. Man freut sich dann, wenn man dies geschafft hat und dabei gleichzeitig Geld spart.

Beachten Sie bitte folgende Faustregel. Jeder Strich mehr oder weniger auf der Skala des Thermostates bedeutet eine Erhöhung bzw. Minderung der Raumtemperatur um 1°C. Gleichzeitig bedeutet jedes Grad mehr oder weniger einen Mehr- oder Minderverbrauch von 6% Wärmeenergie.

Dies und Das

Ankündigung von Vermessungsarbeiten

Das Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN) führt ab Januar 2026 örtliche Vermessungs- und Erhebungsarbeiten an der Landesgrenze zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Freistaat Thüringen durch. Die Arbeiten umfassen u. a. das Aufsuchen sowie die Überprüfung von Landesgrenzpunkten und werden in dem auf der Übersichtskarte gekennzeichneten Gebiet durchgeführt.



Die rechtliche Grundlage bildet das Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636).

Die Vermessungsarbeiten werden von Mitarbeitern des GeoSN ausgeführt, die sich durch einen Dienstausweis in Verbindung mit dem Personalausweis ausweisen. Gemäß § 5 SächsVermKatG sind die Mitarbeiter des GeoSN befugt, Flurstücke und bauliche Anlagen in Ausübung ihrer Tätigkeit zu betreten und zu befahren sowie die erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

Die Eigentümer, Erbbauberechtigten und Besitzer der betroffenen Flurstücke werden gebeten, den Zugang zu den Grundstücken zu ermöglichen und zu gewähren. Ihre Anwesenheit ist jedoch nicht erforderlich, die Arbeiten können auch ohne Ihre Anwesenheit ausgeführt werden.

Vermessungs- und Grenzmarken sind nach § 6 SächsVermKatG auf den Grundstücken zu dulden und Handlungen, die die Erkennbarkeit oder Verwendbarkeit beeinträchtigen können, zu unterlassen.

Als Ansprechpartner im GeoSN steht Ihnen Herr Dirk Böhler (Telefon 0351/8283-3302 und/oder E-Mail landesgrenzen@geosn.sachsen.de) zur Verfügung.

Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.geosn.sachsen.de nachlesen.

Dresden, den 11.11.2025
Landesamt für Geobasisinformation Sachsen
Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden

Neues von der Bürgerstiftung Elsterberg

Anfang dieses Jahres wurde die Bürgerstiftung Elsterberg gegründet.

Wir sind dabei der Sparkasse Vogtland sehr dankbar, die diese Gründung unter dem Dach der Stiftergemeinschaft mit ihrem Know – How und einem Teil des Stiftungskapitals ermöglicht hat.

Der Stiftungsrat, in den Sven Kaul, Andreas Langebach, André Wolf, Karsten Zeller und Axel Markert gewählt wurden, entscheidet über die Verteilung der Mittel. Dieses Gremium traf sich in diesem Jahr zu vier Sitzungen. Für alle ist die Arbeit in einer Stiftung Neuland, so dass zunächst viele Fragen zu klären waren. Derzeit wird an der Entwicklung eines Logos als Grundlage für die weitere Stiftungstätigkeit gearbeitet. Dieses Logo ist fast fertig und wird Anfang kommenden Jahres der Öffentlichkeit präsentiert.

Bereits im ersten Jahr konnten wir Projekte finanziell unterstützen. Hervorzuheben ist dabei die Finanzierung des freien Eintrittes in das Waldbad am Eröffnungswochenende für alle Kinder mit einem Gesamtwertumfang in Höhe von 720,45 Euro.

Außerdem wird die Gestaltung der Wandelemente an der Grünanla-

ge der Bücherzelle am Gustav – Voigt

– Platz von der Bürgerstiftung in Höhe von ca. 250,00 Euro finanziert.

Damit wir auch im kommenden Jahr Gelder zur Verwirklichung von gemeinnützigen Projekten in Elsterberg zur Verfügung stellen können, sind wir auf Ihre Spenden angewiesen.

Durch Ihre Unterstützung, sei es durch Spenden oder Zustiftungen, können wir konkrete Projektideen für die Gemeinschaft entwickeln und umsetzen, um Elsterberg und seine Ortsteile noch attraktiver und lebenswerter zu gestalten.

Spenden und Zustiftungen können auf folgendes Konto eingezahlt werden.

**DT Deutsche Stiftungstreuhand / Bürgerstiftung Elsterberg
IBAN: DE 62 8705 8000 0101 0637 76; BIC: WELADED1PLX**

*Für Ihre Spendenbereitschaft möchten wir bereits jetzt danken.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2026.*



Alle Jahre wieder – DANKE an den Gewerbeverein Elsterberg e.V.

Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich beim Gewerbeverein bedanken!!

Viele fleißige Helfer sorgen jedes Jahr dafür, dass wir fröhliche, unbeschwerle und leckere Momente auf dem Weihnachtsmarkt verbringen können! Es steckt sooo viel Arbeit darin!

Toll, was ihr immer wieder auf die Beine stellt!

Wir wünschen allen eine entspannte Adventszeit.

Familie Benecke

Dies und Das

Sie können etwas, was andere lernen wollen? Sie haben eine eigene Kursidee? Werden Sie Kursleiterin oder Kursleiter an der Kreisvolkshochschule Greiz!

Die Kreisvolkshochschule Greiz sucht engagierte Kursleiterinnen und Kursleiter auf Honorarbasis, um das Kursangebot zu erweitern. Interessierte können sich bewerben, unabhängig davon, ob sie Fachkenntnisse in Sprachen, Kunst, Musik, Kochen, Handwerk, Fitness, EDV oder einem anderen Bereich haben.

Bitte senden Sie Ihren Lebenslauf und ein Anschreiben an verwaltung@kvhs-greiz.de.

Werden Sie Teil unseres Engagements für lebenslanges Lernen und helfen Sie dabei, unsere Gemeinschaft zu bereichern.

Vor-Ort-Sprechstunde mit Bürgerpolizistin Kerstin Müller

Um für Bürgerinnen und Bürger in ihrem Betreuungsbereich noch besser erreichbar zu sein, bietet Bürgerpolizistin Kerstin Müller vom Polizeirevier Plauen ab dem kommenden Jahr Vor-Ort-Sprechstunden in Elsterberg an. Die Sprechstunden finden im Elsterberger Rathaus (kleines Sitzungszimmer – Zimmer 12) am:

**13. Januar und am 05. Februar 2026,
jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr,**

statt.

„Wir Bürgerpolizisten sind die richtigen Ansprechpartner für Fragen, für die man nicht gleich die 110 wählen oder ins Polizeirevier fahren möchte.“, erklärt die Polizeihauptmeisterin. „Wir sorgen dafür, dass Ihr Anliegen an der richtigen Stelle landet.“

Die Bürgerpolizistin ist für die Gemeinden Jocketa, Neuensalz und Elsterberg am besten telefonisch unter 03741-142547 erreichbar. Sollte sie nicht im Dienst sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Plauen Tel. 03741-140 oder wählen Sie in Notfällen die 110.



Aufruf an alle Kinder zum „WEIHNACHTLICHEN MALWETTBEWERB 2025“ !!!



Liebe Kinder,

wieder ist ein Jahr vergangen und Weihnachten steht vor der Tür. Seit einigen Jahren ist es zur Tradition unserer Stadt geworden, dass in der Vorweihnachtszeit alle Kinder an einem Malwettbewerb teilnehmen können.

In diesem Jahr lautet das Thema:

**„Wer hilft dem Weihnachtsmann
bei seiner Arbeit in der Weihnachtszeit?“**

Welche Idee habt ihr zu den Helfern vom Weihnachtsmann? Malt uns einfach ein tolles Bild mit euren Vorstellungen. Steckt die Bilder bitte in den Briefkasten, der sich am Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz in Elsterberg befindet. Schreibt uns Name, genaue Adresse und euer Alter mit auf das Bild, denn die besten Arbeiten werden im neuen Jahr mit einem Geschenk prämiert!

Einsendeschluss ist der 22.12.2025.

Die Redaktion der „Elsterberger Nachrichten“ freut sich auf viele schöne Bilder!



Termine und Veranstaltungen

Verband für Behinderte Greiz e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

07973 Greiz, Marienstr. 1-5 Tel. 0 36 61-6 35 88/ Fax 0 36 61-45 55 98



Dienstag:

Kaffeerunde für Jung und Alt

Wann: 06., 13., 20. und 27.01.2026 (von 13:30 Uhr – 16:00 Uhr)

Mittwoch:

Behindertenschwimmen im Greizer Hallenbad

Wann: 07., 14., 21. und 28.01.2026 (von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr)

Donnerstag:

Spieldienstag (von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr)

Wann: 08.01. und 22.01.2026

Vorschau Veranstaltungsplan

■ Januar 2026

(Änderungen vorbehalten!)

Montag:

Krabbelgruppe Spiel und Spaß für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre
Wann: 05.01. und 19.01.2026 (von 9:30 Uhr – 11:00 Uhr)

Gratulationen

**Wir gratulieren nachträglich
(November) ganz herzlich**

zum 75. Geburtstag

Birgitt Oberröder aus Elsterberg
Werner Rockstroh aus Coschütz
Gunter Goldammer aus Elsterberg
Karola Oertel aus Noßwitz



zum 80. Geburtstag

Elke Wilberg aus Elsterberg



zum 85. Geburtstag

Johanna Oertel aus Elsterberg
Renate Hedler aus Görschnitz



zum 90. Geburtstag

Elisabeth Mittag aus Elsterberg



zum 95. Geburtstag

Adelheid Pflug aus Elsterberg

**Alle Neuigkeiten
aus der Stadt und den Ortsteilen
finden sie zusätzlich
auf Instagram und Facebook**



@STADT_ELSTERBERG



Termine

Elsterberger Nachrichten 2026

Ausgabe-monat	Redaktions-schluss	Erscheinungsdatum (Auslagestellen und Entnahmekästen)
Januar	19.12.2025	14.01.2026
Februar	30.01.2026	11.02.2026
März	27.02.2026	11.03.2025
April	01.04.2026	15.04.2026

Später eingehende Anzeigenwünsche in der jeweiligen Ausgabe können nicht mehr berücksichtigt werden!

In eigener Sache

Ihr Kontakt zu uns:

Riedel GmbH & Co. KG

Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau OT Ottendorf
Telefon: 037208 876-0
E-Mail: info@riedel-verlag.de
www.riedel-verlag.de

Sie wollen eine Anzeige aufgeben? Melden Sie sich hier:

- gewerbliche Anzeigen 037208 876-200
- private Anzeigen 037208 876-199
- Kleinanzeigen 037208 876-198
- per E-Mail unter anzeigen@riedel-verlag.de

Bestellen Sie Ihre **elektronische Ausgabe** der „Elsterberger Nachrichten“ kostenfrei unter newsletter@riedel-verlag.de.

Sie wohnen außerhalb und möchten die Elsterberger Nachrichten dennoch gern in Ihrem Briefkasten haben? Dann lassen Sie sich die **aktuelle Ausgabe per Post** bequem nach Hause schicken (2,50 Euro pro Ausgabe). Schreiben Sie dafür eine Nachricht an riedel@riedel-verlag.de oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer 037208 876-0 an.

Impressum – Elsterberger Nachrichten – Amts- und Heimatblatt für die Stadt Elsterberg

Erscheinungsweise: monatlich, Auflage: 2.086 Exemplare

Herausgeber: Stadt Elsterberg, 07985 Elsterberg, Marktplatz 1, Bürgermeister Axel Markert

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Axel Markert
Verantwortlich für den nichtamtlichen und Lokalen Teil: (v.i.S.d.P.)

Bürgermeister Axel Markert, die Leiter anderer Ämter, Behörden und Institutionen bzw. die Vorsitzenden der lokalen Vereine

Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Kriegelstein, Telefon 036621 881-0, E-Mail: redaktion@elsterberg.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung im nichtamtlichen Teil ist nicht durchsetzbar.

Herstellung und Anzeigen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf • Verantwortlich: Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere gültige Anzeigenpreisliste 2025. Die Elsterberger Nachrichten liegen für jeden Haushalt zur kostenfreien Mitnahme in den bekannten Auslagestellen bereit. Zusätzlich können sie kostenfrei als Newsletter über den Verlag (E-Mail-Versand) abonniert werden. • Sie kontaktieren dazu einmalig newsletter@riedel-verlag.de